

„Marktplatz der Generationen“ – Nachbarschaftshilfe soll ins Leben gerufen werden

Am 18. Juli 2018 fand in Aurach das dritte Treffen zum Marktplatz der Generationen - Gestaltung des demografischen Wandels - statt.

Aus dem bereits erarbeiteten Themenspeicher an möglichen Bürgerprojekten für unsere Gemeinde wurde die „Nachbarschaftshilfe“ ausgewählt und an diesem Abend intensiv besprochen. Der Tenor war, dass viele ältere Bürger/innen und Alleinstehende, die in ihrer Gesundheit und Mobilität eingeschränkt sind, beispielsweise Hilfe beim Einkaufen benötigen könnten, Ansprache brauchen, Unterstützung z.B. beim Aufhängen von Vorhängen oder Wechseln von Leuchtmitteln, etc.

Diplom-Betriebswirtin Annette Geiger von landimpuls GmbH moderierte den Abend wieder souverän und zeigte mögliche Geschäftsformen, Modelle und Hilfestellungen auf. Da das Projekt vom Bayerischen Sozialministerium gefördert wird, ist es wichtig, dass wir entsprechende Ansatzpunkte erarbeiten und möglichst rasch umsetzen.

Leider war die Beteiligung an diesem Abend gering; abzüglich der Gemeindemitarbeiter waren gerade noch vier interessierte Bürger/innen anwesend. Wir sind aber auf Ihre Mithilfe bei diesem Projekt von Bürgern für Bürger dringend angewiesen!

Um das Projekt „Nachbarschaftshilfe“ umzusetzen, bedarf es Menschen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen, um durch ein Netzwerk Möglichkeiten zu schaffen, damit ältere Mitbürger und Mitbürgerinnen möglichst lange in ihrer gewohnten Umgebung bleiben können.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und ehrenamtlich mithelfen möchten, können Sie sich im Rathaus bei Frau Sabine Rüger unter der Telefonnummer 9154-0 melden.

Unser nächstes Treffen wird voraussichtlich Ende September stattfinden.

